



MONTAGE- UND GEBRAUCHSANWEISUNG

***Durchflussdruckwasserwärmer
Typ PERFECT 7000, 8000, 9000***

Vorteile der Nutzung des Durchflussdruckwasserwärmers „Perfect“:

- signifikante Einsparung der Energie im Vergleich mit Therme;
- sofortige und unterbrochene Warmwasserversorgung;
- wesentliche Erhöhung der Lebensdauer des Erhitzers durch die Anwendung eines elektronischen Stromschalters;
- mögliche Anwendung des Geräts auch bei einem sehr niedrigen Wasserdruck (ca. 0,06 MPa);
- Durch die Verwendung einer elektronischen Gerätesteuerung wurde die Erhöhung der Lebensdauer und der Zuverlässigkeit des Wasserwärmers erreicht. Somit konnten die für einen klassischen Durchflussdruckwasserwärmer typischen anfälligen mechanischen Komponenten (z.B. die Membran) entfernt werden.

1. Anwendung

Der Durchflussdruckwasserwärmer „Perfect“ ist für die sofortige Warmwasserversorgung der Wasch- und Spülbecken vorgesehen. Zur Vermeidung von Wärmeverlusten sollte die Entfernung des Geräts von der Zapfstelle möglichst gering sein.

Das Gerät darf ohne weiteres im Nassbereich eingesetzt, jedoch nicht direkt mit Wasser bespritzt werden. Die maximale Wassertemperatur am Einlauf darf 30°C nicht übersteigen.

Es ist darauf zu achten, dass die Ergiebigkeit jedes Durchflusswärmers von folgenden Faktoren beeinflusst wird:

- Leistung des Geräts;
- Wasserdurchfluss – je höher dieser ist, desto niedriger ist die Wassertemperatur am Auslauf und umgekehrt (Tabelle 1);
- Spannungsschwankungen der Elektroinstallation z.B. eine Senkung der Spannung um 10% führt zu einer Leistungsminderung des Durchflusswärmers um 19% (Tabelle 2). Eine Spannungssenkung unter 340V kann zur Sperrung des Geräts durch die elektronische Steuerung führen;
- Wassertemperatur am Eingang.

Wassertemperatur am Einlauf 15°C

Durchfluss	[l/min]	2,5	3	3,5	4	4,5
Perfect 7000	[°C]	55	48	43	40	37
Perfect 8000	[°C]	60	53	47	43	40
Perfect 9000	[°C]	–	57	51	46	43

Tabelle 1

Wärmeleistung des Geräts abhängig von der Spannung der Elektroinstallation

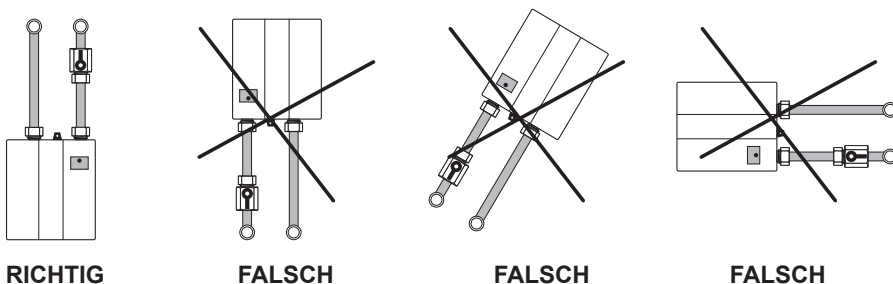
Spannung	[V]	400	390	380	370	360
Perfect 7000	[W]	7000	6650	6300	5989	5670
Perfect 8000	[W]	8000	7600	7200	6800	6480
Perfect 9000	[W]	9000	8550	8100	7650	7290

Tabelle 2

Vorsicht!

**Der Wärmer darf nicht bei angeschalteter Stromzufuhr montiert, demon-
tiert oder seitlich verdreht werden.**

**Das Gerät darf nur in der in der Zeichnung unten dargestellten Position
montiert und genutzt werden. Der Betrieb des Durchflusswärmers in
einer anderen Position führt zur Beschädigung des Heizelements und
zum Verlust des Garantieanspruchs.**



Zeichnung 1

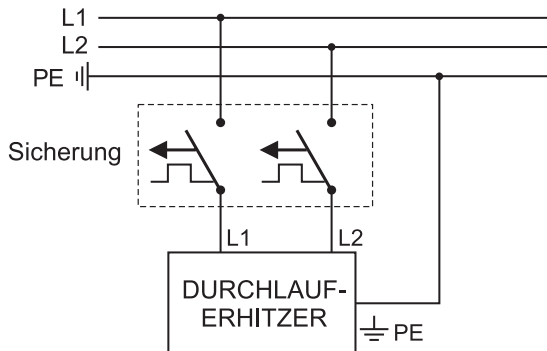
2. Sicherheitshinweise

- Die Montage darf nur von einer berechtigten Person durchgeführt werden.
- Das Gerät muss dauerhaft an eine Elektroinstallation angeschlossen werden, die mit einer Erdseilklemme und Differenz-Strom-Sicherung ausgestattet ist.
- Das Gerät darf nur in der in der Zeichnung 1 dargestellten Position betrieben werden.
- Achten Sie darauf, dass der Schutzleiter mit dem Stromversorgungskabel nicht verwechselt wird!
- Das Gerät nur dann anwenden, wenn die Sicherungen einwandfrei funktionieren!
- Das Gerät darf nur in den Räumen installiert werden, wo die Temperatur nicht unter 0°C sinkt!
- Das Gerät darf nicht in der aggressiven Umgebung oder bei Explosionsgefahr installiert werden.

- Das Gerät darf genutzt werden, nur wenn es funktionsfähig ist!
- Im Falle einer Störung des Durchflusswärmers die Wasser- und Stromzufuhr sofort unterbrechen.
- Für die Wartung und Reparatur des Geräts immer die Stromzufuhr abschalten.
- Nur Originalersatzteile verwenden.
- Das Gehäuse nie öffnen, wenn die Stromzufuhr nicht unterbrochen wurde.
- Die Überschwemmung des Geräts mit Wasser verhindern.
- Im Falle einer Gerätestörung oder des ordnungswidrigen Betriebs sofort die Strom- und Wasserzufuhr mit dem Absperrventil unterbrechen.
- Den Strahlregler im Wasserhahn regelmäßig von den Ablagerungen befreien.
- Den Zustand der Elektroinstallation auf die Spannungssenkungen und besonders den Stromanschluss regelmäßig prüfen.
- Den Wasserdurchfluss einstellen, so dass die Verbrennungsgefahr besonders bei Kindern ausgeschlossen ist.
- Das Gerät ist nicht für die Nutzung von Personen (darunter Kinder) mit der beschränkten körperlichen, sinnlichen und geistigen Leistung bestimmt, es sei denn, dass sie dieses Gerät unter Aufsicht benutzen.
- Es ist darauf zu achten, dass die Kinder mit dem Durchflusswärmer nicht manipulieren.

3. Elektroanschluss

- Vor der Inbetriebnahme muss der Durchflusswärmer geerdet werden.
- Die Elektroinstallation soll mit einem Fehlerstromschutzschalter ausgestattet sein.
- Die minimale Querschnittfläche des Stromversorgungskabels sowie die Sicherungen sind der Tabelle 3 entnehmen.
- Vor der Montage den Zustand der Elektroinstallation, insbesondere den Stromanschluss prüfen.
- Nach Anschluss des Durchflusswärmers die Spannungssenkungen der Elektroinstallation während des Gerätebetriebs prüfen.

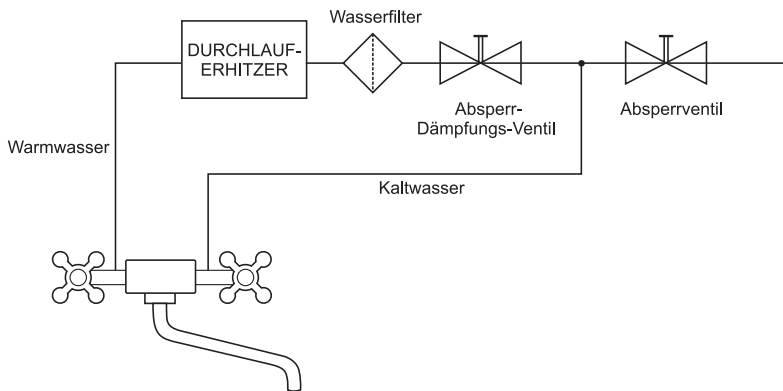


Zeichnung 2

Typ	Perfect 7000	Perfect 8000	Perfect 9000
Minimale Querschnittfläche der Leitung [mm ²]	2,5	2,5	2,5
Stromentnahme in Ampere	17,5	20	22,5

Tabelle 3

4. Hydraulische Installation



5. Montage

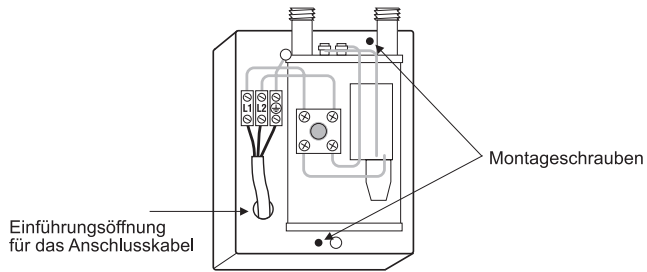
Vorsicht!

Der Durchflusswärmer darf nur in der in der Zeichnung 1 dargestellten Position betrieben werden. Die Montage in einer anderen Position oder ohne Wasserfilter kann zur Beschädigung des Heizelements und somit zum Verlust des Garantieanspruchs führen.

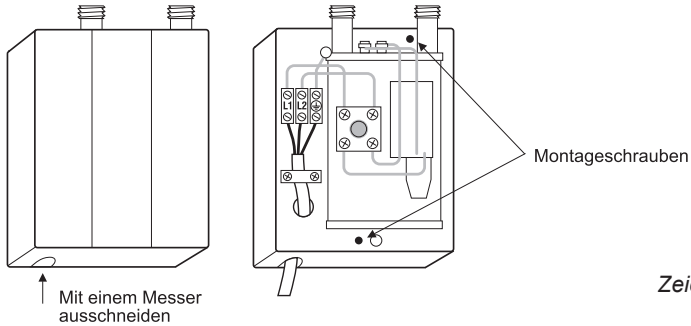
Die Anschlussrohre nicht mit zu großer Kraft andrehen, damit das Gewinde nicht beschädigt wird. Die Verbindungen zwischen den Anschlussrohren und dem Wasserein- bzw. -auslauf sollen nicht zusätzlich mit dem sog. Werg oder Teflonband abgedichtet werden.

Die elektronische Gerätesteuerung vor Wasser schützen.

1. Die Bohrlöcher für die Dübel mit Hilfe der beiliegenden Montageschablone bestimmen, an der Wand kennzeichnen und bohren. Die Einführungsöffnung für das Anschlusskabel bestimmen und es mit dem Durchflusswärmer auf eine in der Zeichnung 3 und 4 vorgesehene Art und Weise verbinden.



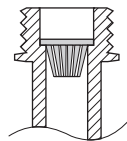
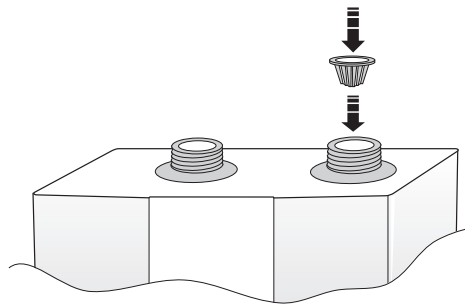
Zeichnung 3



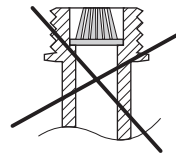
Zeichnung 4

2. Das Gerät festschrauben.
3. Das Gerät entsprechend der Zeichnung 6 anschließen. Es ist darauf zu achten, dass der Wasserfilter eingelegt wird (siehe Zeichnung 5). Flexible druckfeste Schläuche sowie Gummidichtungen verwenden. Wasserzulauf (blau) und –auslauf (rot) nicht verwechseln.

Vorsicht!
Die Anschlussrohre nicht mit zu großer Kraft andrehen, damit das Gewinde nicht beschädigt wird. Die Entfernung des Wasserfilters führt zum Verlust des Garantieanspruchs. Den Filter entsprechend der Zeichnung 5 hineinlegen.

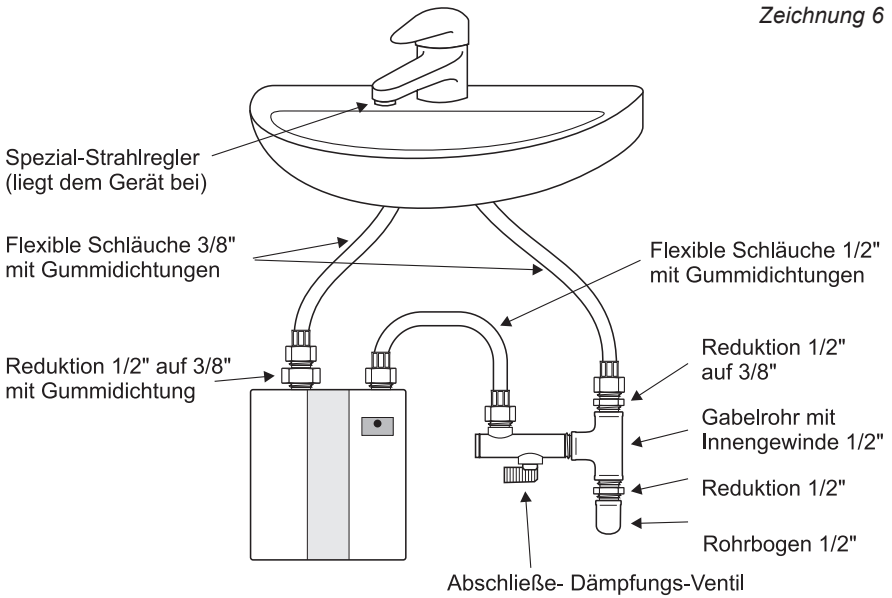


RICHTIG

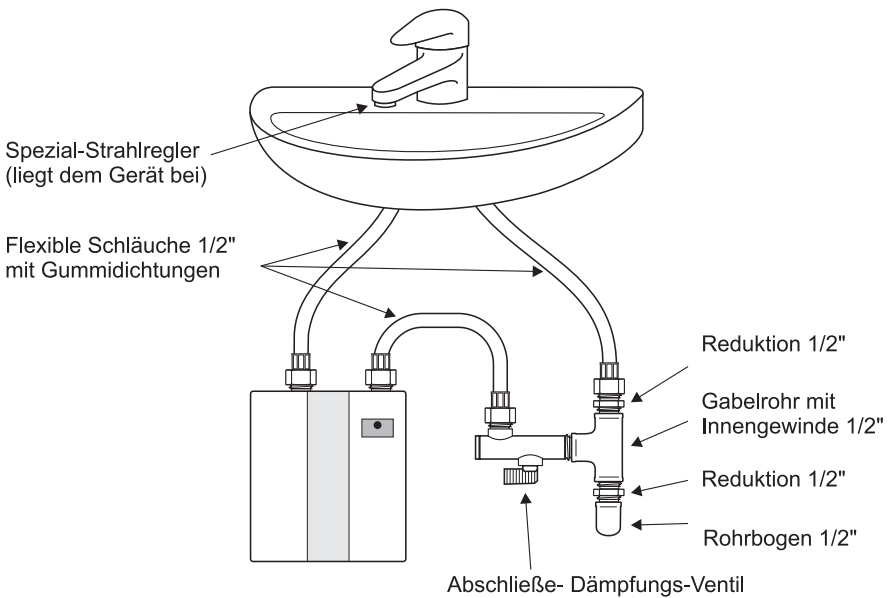


FALSCH

Zeichnung 5

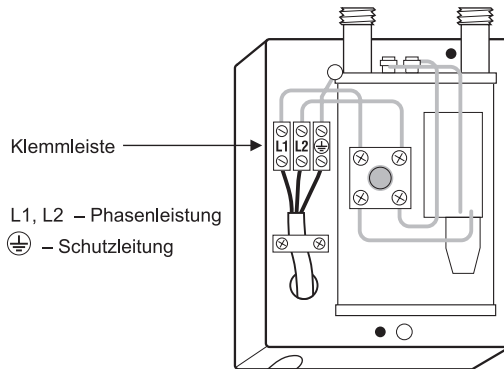


Anschließen des Durchflusswärmers an die Hahnatterie, ausgestattet mit den Schläuchen 3/8"



Anschließen des Durchflusswärmers an die Hahnatterie, ausgestattet mit den Schläuchen 1/2"

4. Das Wasser abdrehen und die Dichtheit der Verbindungen prüfen. Wenn das Wasser in die Elektroanlage eindringt, wird es ausgeblasen.
5. Durch den Wärmer das Wasser stark durchfließen lassen, um das Heizelement zu entlüften.
6. Den Wärmer an die Elektroinstallation anschließen.



Zeichnung 7

Vorsicht!

Beim jeden Anbringen des Gehäuses ist besonders darauf zu achten, dass die blaue bzw. rote Dichtung des Wasserein- oder –auslaufs am Gehäuse dicht anliegt.

7. Den Auslaufsieb am Wasserhahn gegen den im Lieferumfang enthaltenen Spezial-Strahlregler austauschen.
8. Das Gerät nach Punkt 6 dieser Anleitung einstellen.
9. Den Strahlregler am Wasserhahn regelmäßig von Ablagerungen befreien.

6. Einstellung

Vorsicht!

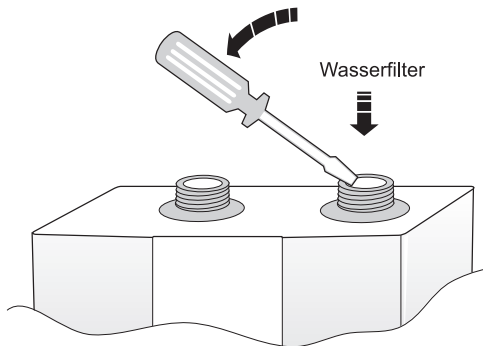
Die Wassertemperatur am Auslauf ist von der Durchflussmenge abhängig. Je größer die Menge ist, desto niedriger ist die Auslauftemperatur und umgekehrt.

Bei zu hoher Temperatur am Auslauf sperrt die thermische Sicherung das Gerät. Durch das Drücken der Taste an der thermischen Sicherung wird der Wärmer wieder frei geschaltet.

1. Warmwasserhahn abdrehen.
2. Den Wasserdurchfluss langsam mit dem Absperr-Dämpfungs-Ventil zudrehen und die Wassertemperatur einstellen, damit das Wasser die Hände nicht brennt (ca. 42°C).

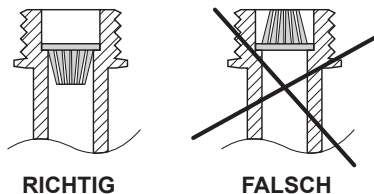
7. Reinigung des Wasserfilters

1. Die Wasserzuleitung mit dem Absperrventil sowie die Stromzufuhr unterbrechen.
2. Das Anschlussrohr aus dem Wassereinlauf des Durchflusswärmers herausdrehen.
3. Den Filter vorsichtig herausnehmen – am besten mit kleinem Schraubendreher (siehe Zeichnung 8).



Zeichnung 8

4. Die Verunreinigungen am Wasserfilter beseitigen.
5. Den Wasserfilter in den Wärmereinlauf mit dem Korbboden nach unten (siehe Zeichnung 9) einsetzen.



Zeichnung 9

6. Das Anschlussrohr an den Wärmer anschließen.
7. Das Wasser abdrehen und die Dichtigkeit prüfen.
8. Vor der Einschaltung der Stromzufuhr prüfen, ob das Wasser nicht in das Elektrosystem eingedrungen ist. Wenn ja, dann das Wasser von der elektronischen Platte mit der Luft ausblasen.
9. Die Einstellung wie im Kapitel 6 vornehmen.

8. Reinigung des Strahlreglers

1. Den Strahlregler vom Wasserhahn abschrauben.
2. Die Schraube aus dem Strahlregler herausdrehen.
3. Die Ringe des Strahlreglers herausdrücken.
4. Die Kanäle von Ringen reinigen.
5. Den Strahlregler wieder anbringen.

9. Selbsthilfe bei Störungen

Es kommt weniger Wasser als erwartet

- Der Wasserfilter ist verstopft (Wasserfilter nach Punkt 7 der Anleitung reinigen)

Das Gerät schaltet nicht ein

- Der Wassereinlauf wurde mit deinem Auslauf verwechselt.
- Der Wasserdurchfluss wurde zu stark gedämpft.
- Der Wasserfilter ist verstopft (den Wasserfilter nach Punkt 7 der Anleitung reinigen).
- Der Druck in der Wasserinstallation ist zu niedrig.
- Mangelnde Stromversorgung aufgrund des Sicherungsausfalls

Das Wasser arbeitet nicht, obwohl die Leuchte „Power“ leuchtet

- Die Spannung in der Elektroinstallation ist zu niedrig wegen z.B. der Überlastung der Versorgungsinstallation).
- Die Wassertemperatur am Einlauf ist zu niedrig.
- Der Wasserdurchfluss ist zu groß (den Durchfluss nach Punkt 6 der Anleitung einstellen).

Das Wasser wird nicht heiß genug

- Der Wasserdurchfluss ist zu groß (den Durchfluss nach Punkt 6 der Anleitung einstellen).
- Die Wassertemperatur am Einlauf ist zu niedrig.
- Die Spannungsschwankungen in der Elektroinstallation (siehe Kapitel 1 Tabelle 2).

Das Wasser wird zu heiß

- Der Wasserdurchfluss wurde zu stark gedämpft (den Durchfluss nach Punkt 6 der Anleitung einstellen)
- Der Wasserfilter ist verstopft (den Wasserfilter nach Punkt 7 der Anleitung reinigen).
- Der Druck in der Wasserinstallation ist zu niedrig.

Das Gerät schaltet nicht ein und aus

- Der Druck in der Wasserinstallation schwankt.
- Der Wasserdurchfluss wurde zu stark gedämpft.

Die Wassertemperatur am Auslauf schwankt sprunghaft

- Die Spannung in der Elektroinstallation schwankt.
- Der Wasserdurchfluss schwankt wegen der vorübergehenden Druckschwankungen in der Wasserinstallation.

10. Technische Daten

Typ	Perfect 7000	Perfect 8000	Perfect 9000
Nennleistung [kW]	7	8	9
Nennstrom [A]	17,5	20	22,5
Nennspannung [V]	400	400	400
Einschaltwassermenge am Einlauf [MPa]	2,1	2,4	2,8
Schutzart	0,65	0,65	0,65
Spritzwasserfestigkeit	IP24	IP24	IP24
Erforderlicher Wasserwiderstand bei 15°C	1300	1300	1300

11. Lieferumfang

Im Lieferumfang sind enthalten:

1. Wärmer 1 Stck.
2. Absperrventil 1 Stck.
3. Wasserfilter 1 Stck.
4. Spreizdübel Ø 6 2 Stck.
5. Montageschablone 1 Stck.
6. Strahlregler (Hahnsieb) 1 Stck.

